



Kreishandwerkerschaft Essen

VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN

Kreishandwerkerschaft Essen · Postfach 10 20 34 · 45020 Essen

Geschäftsstelle:

Katzenbruchstraße 71
45141 Essen

Telefon (0201) 32 00 8-0

Telefax (0201) 32 00 8-19

E-Mail info@kh-essen.de

Web www.handwerk-essen.de

Pressemitteilung

Freie Lehrstellen zum Ausbildungsstart 2026: Essener Handwerk bietet Zukunft mit Sinn, Sicherheit und Karrierechancen

Der Countdown zum offiziellen Start des Ausbildungsjahres 2026 läuft. Für Kurzentschlossene stehen die Chancen im Essener Handwerk derzeit besonders gut. Viele Betriebe suchen weiterhin motivierte Nachwuchskräfte und bieten zahlreiche unbesetzte Lehrstellen mit hervorragenden Zukunftsaussichten. Während viele Wirtschaftsbereiche spürbare Veränderungen durchlaufen, erweist sich das Handwerk als krisenfest und bietet jungen Menschen beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufseinstieg.

Motivation zählt: Jede Chance steht offen

Essener Handwerksbetriebe schauen nicht auf die Herkunft oder allein auf schulische Noten – was zählt, ist die Leidenschaft für das Machen. „Entscheidend ist für uns nicht, wo jemand herkommt, sondern wo er oder sie hinmöchte“, betont Kreishandwerksmeister Martin van Beek. „Das Handwerk war schon immer der Motor für gesellschaftliche Integration und Aufstieg. Wer Motivation, Zuverlässigkeit und Lust auf echte, greifbare Ergebnisse mitbringt, wird mit offenen Armen empfangen und findet bei uns eine berufliche Heimat.“

Handwerk bleibt krisenfest – Auch im Zeitalter der KI

In Zeiten, in denen die fortschreitende digitale Transformation und die Debatten um Künstliche Intelligenz viele Branchen und klassische Büroberufe grundlegend verändern, zeigt sich das Handwerk positiv unbeeindruckt. „Künstliche Intelligenz wird unsere Arbeitswelt verändern. Ein Dach decken, ein Bad sanieren oder die Energiewende vor Ort umsetzen kann sie jedoch nicht“, so van Beek weiter. „Das Handwerk ist und bleibt eine zukunftssichere Bank. Unsere Berufe basieren auf echtem Können, Kreativität und menschlicher Präzision.“

Künstliche Intelligenz verändert zwar unsere Werkzeuge und Arbeitsabläufe, sie ersetzt jedoch niemals die geschickten Hände unserer Handwerkerinnen und Handwerker.“

Jetzt durchstarten: Freie Lehrstellen online finden

Wer im Spätsommer 2026 eine Ausbildung beginnen möchte, hat in Essen eine große Auswahl an spannenden Gewerken – von den klassischen Bau- und Ausbauberufen über die kreativen Bereiche bis hin zu den technologiegetriebenen Berufen der Nachhaltigkeitsbranche. Alle aktuell noch verfügbaren Ausbildungsplätze sind übersichtlich auf dem zentralen Portal der Kreishandwerkerschaft gelistet: www.handwerk-essen.de/ausbildung

Der perfekte Einstieg: Erst testen, dann durchstarten

Für Jugendliche, die sich noch unsicher sind, welcher Beruf am besten zu ihren Stärken passt, bietet das Essener Handwerk die perfekte Brücke: Ein kurzes, unkompliziertes Schnupperpraktikum. So lässt sich der Arbeitsalltag im Wunschbetrieb hautnah miterleben, und oft ist das Praktikum direkt das Ticket zum Ausbildungsvertrag. „Man kann Berufe nicht googeln, man muss sie erleben“, erklärt Martin Weber, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft. „Ein Praktikum bricht das Eis. Es nimmt die Berührungsängste und zeigt den Jugendlichen sofort, wie viel Spaß es macht, am Ende des Tages zu sehen, was man mit den eigenen Händen geschaffen hat. Gleichzeitig lernen die Betriebe den Menschen hinter den Schulnoten kennen. Das ist eine klassische Win-Win-Situation.“

Interessierte Betriebe, die gezielt Praktikumsplätze anbieten, sind hier zu finden: www.handwerk-essen.de/praktikum

Die Kreishandwerkerschaft Essen ruft Schulabgängerinnen und Schulabgänger sowie deren Eltern dazu auf, die Chancen des aktuellen Ausbildungsmarktes zu nutzen. Ein Einstieg ist auch kurz vor oder sogar noch nach dem offiziellen Starttermin im August bzw. September flexibel möglich.

Pressekontakt:
Kreishandwerkerschaft Essen
Martin Weber
martin.weber@kh-essen.de
Tel. 0201 – 3200812
www.kh-essen.de